

derlegen/wenig oder wol gar nichts schlaf-
 fen/ biß so lange die Geisterlein ermüdet/
 welches etwa gegen anbrechenden Mor-
 gen geschieht/ sich mit einem sanfften
 Schlaf zu ergehen gezwungen werden.
 Die Naturkündiger könten zwar mehr
 Ursachen ersinnen und anführen/ allein
 wir wollen es bey diesen/ nur dem gemei-
 nen Mann zur Nachricht bleiben lassen/
 und schreiten zu der

IV. Frag.

Wie einem Menschen der
 Schlaf ankomme?

Nit wenigen also: nachdem sich der
 Mensch zur Ruhe geschicket/ so
 gedencet das Gemüth / nachdem es
 wegen der verrichteten Tages-Arbeit
 schwach worden / auf eine erfrischende
 Erquickung der Kräfte / auch wie es ei-
 ne Wiederersekung anstelle/ und weil die
 Sinnen-Geisterlein von denen Lebens-
 Geistern ihren Ursprung haben/ (damit
 die-